

Ein olympisches Lernwochenende

BRK-Jugend befasst sich mit Hilfsorganisation



Regen. 18 Kinder und Jugendliche der BRK-Jugend Regen haben sich ein Wochenende lang Zeit genommen, um sich auf die kommende Wettbewerbe vorzubereiten. Am Freitagnachmittag ging es im BRK-Haus in Regen los. Dort wurde für das Wochenende Quartier bezogen. Gestärkt ging es dann noch zur ersten Lerneinheit, auf dem Ausbildungsplan standen die Olympischen Spiele mit ihren Maskottchen und Logos, von Waldi in München bis zu Wenlock und Mandeville in London wurden alle durchgemacht und aufgeschrieben.

Nach diesem schwierigen Thema wurden locker Neuigkeiten ausgetauscht und der Abend konnte gemütlich bei Spielen ausklingen. Nach einer kurzen Nacht hieß es am Samstag, weiter zu pauken, schließlich wollten die jungen BRKler ja auch was lernen. Auf dem Plan standen diesmal die Entstehung der Olympischen Spiele, die Olympische Familie und die gesamte Geschichte der Olympischen Spiele. Zwischendurch durften natürlich Pausen nicht fehlen, diese wurden dann ausgiebig genutzt, um sich auszutoben und wieder fit zu werden. So veranstaltete man kurzerhand eine Laufeinheit, barfuß durch den Schnee ums Haus, um wieder wach zu werden.

Die Ausbilderin Monika Hof versuchte das trockene Thema durch Spiele aufzulockern, so dass alle das Wissen auch noch zu späterer Stunde aufnehmen konnten. Am Sonntag ging es nach einem gemütlichen Frühstück zur Vorbereitung der Übung in der Eishalle, nachdem diese durchgesprochen war, hieß es noch einmal lernen. Diesmal wurden die Genfer Abkommen des Roten Kreuzes und ihre Zusatzprotokolle genauer durchgenommen, "schließlich muss man ja auch wissen, warum wir arbeiten und zum Roten Kreuz gehören", meinte Monika Hof. Die Teilnehmer waren sich einig: Einem solchen Wochenenden werden in diesem Jahr noch weitere folgen.

Quelle/Foto:PNP